



Technische Marktanalyse

Rohstoffe/Edelmetalle

Gold und Silber – Widerstände bremsen weiter aus

Die Edelmetalle kommen einfach nicht von der Stelle. An den Widerständen hängen die wichtigen Metalle weiter fest. Dabei unterstützen die Indikatoren eigentlich einen neuen Aufwärtstrend. Indikatoren sind aber nicht alles, sodass es bislang nicht zu einem neuen Aufwärtstrend ausgereicht hat. Nur beim Öl zeichnet sich wieder ein Trend ab, der zu neuen Tops führen kann.



Langfristeinschätzung Öl

Öl hat es geschafft, nach dem Trendbruch die Unterstützungslinie bei ca. 64 USD zu halten und einen neuen Trend zu etablieren. Zuletzt wurde das alte Unterstützungslevel von 2012 erreicht. Dieser Bereich spielte auch 2018 eine Rolle, als hier ein gewisser Widerstand beachtet wurde. Hier ist der Preis nun wieder angekommen und könnte wegen der Divergenzen bei den Indikatoren zunächst Halt machen. Sollte die Kraft der Marktteilnehmer ausreichen, um einen Ausbruch zu generieren (im Kurzfristchart zeichnet sich so etwas bereits ab) dürften die Divergenzen schnell abgearbeitet sein.

Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise am Ende des Dokuments.

Gold (daily)

GOLD USD 1.758,34 -0,55% Hoch: 1.769,32 Eröffnung: 1.767,67
 n.a. / XC00009655167 / außerbörslich Welt 05.10.2021 06:33:35 -9,06 Tief: 1.756,60 Schluss: 1.768,00



Gold konnte zuletzt zwar den kurzfristigen Abwärtstrend brechen, der Bereich um 1.760 USD wird aber erneut als Widerstand wahrgenommen. Die Kaufsignale bei den Indikatoren haben noch nicht ausgereicht, um diesen Widerstand zu überwinden. Der Ausbruch über die besagte Marke müsste nun schnell erfolgen, da sonst eine Chance vertan wird. Sollte der Ausbruch gelingen, verläuft allerdings im Bereich von 1.790 USD der nächste Widerstand.

Silber (daily)

SILBER USD 22,40 -0,90% Hoch: 22,61 Eröffnung: 22,60
 n.a. / XC00009653103 / außerbörslich Welt 05.10.2021 06:33:36 -0,20 Tief: 22,38 Schluss: 22,60



Silber hangelt sich derzeit an der Abwärtstrendlinie nach unten. Im Bereich von 22,50 USD verläuft zudem eine Unterstützungslinie die nun zum Widerstand geworden ist. Die Divergenz beim Stochastik-Indikator und das Kaufsignal beim MACD-Indikator reichen derzeit noch nicht aus, um einen Ausbruch nach oben zu generieren. Somit tritt Silber derzeit auf der Stelle.

Platin (daily)

PLATIN USD 968,33 -0,98% Hoch: 968,38 Eröffnung: 967,86
 n.a. / XD0000665546 / außerbörslich Welt 05.10.2021 06:33:33 -9,53 Tief: 954,50 Schluss: 967,86



Platin bewegt sich zwischen 900 und 1.000 USD seitwärts. Die Indikatoren verlaufen entsprechend im neutralen Bereich und geben keine Signale. Der übergeordnete, seit Mai dieses Jahres bestehende, Abwärtstrend ist weiterhin intakt. Somit dürften in den kommenden Wochen die beiden neuen Widerstands- und Unterstützungslinien getestet werden.

Öl (WTI außerbörslich Deutschland) (daily)

WTI USD 78,10 +2,84% Hoch: 78,36 Eröffnung: 75,50
 n.a. / DE000094CAV7 / außerbörslich Deutschland 04.10.2021 19:59:48 +2,10 Tief: 75,33 Schluss: 75,94



Öl schickt sich an, das Top vom Juli dieses Jahres zu überwinden. In der vergangenen Nacht konnte bereits ein neues Top generiert werden. Für einen nachhaltigen Ausbruch muss dies nun durch weitere Kursavancen bestätigt werden. Der übergeordnete Aufwärtstrend ist weiterhin intakt.

Quelle: FactSet Digital Solutions GmbH

Impressum

Herausgeber:
Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main.
Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der
Commerzbank weder reproduziert noch weitergegeben werden, ©2021.

Verantwortlich: Chris-Oliver Schickentanz, CEFA
Autor: Christoph Geyer, CFTE

Wichtige Hinweise

Detailinformationen zu den Chancen und Risiken der genannten Produkte hält Ihr Berater für Sie bereit.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlegerechte Beratung.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers/ Index von EURO abweicht.